

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 49

Rubrik: Grüsse aus dem Fettnäpfchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Robert Lembke

Grüsse aus dem Fettnäpfchen

Heute gerät schon ein leeres weisses Blatt in Gefahr, für ein Kunstwerk gehalten zu werden.

*

Die grösste Bedrohung der Einschaltquoten für Fernsehsendungen ist eine solide Allgemeinbildung.

*

Der Dschungel, der in den Entwicklungsländern ausgerottet wird, entsteht jetzt in den Grosstädten.

*

Man wohnt in einer Nachbarschaft und mit seinen Nachbarn. Ein Sicherheitsabstand ist ratsam.

*

Die weitverbreiteten Klagen über den desolaten Zustand der Menschheit beruht darauf, dass man seine Erfahrungen mit der Verwandtschaft verallgemeinert.

*

Wenn Ihre Frau einen Pelzmantel himmlisch findet – pflichten Sie ihr bei: er ist zu schade für diese Erde.

*

Reisebüros reden immer vom Klima ihrer Ferienländer. Was man bei der Ankunft vorfindet, ist das Wetter.

*

Angesichts der heftigen Anti-Raucher-Kampagne wagt anscheinend niemand mehr, die Friedenspfeifen anzuzünden.

*

Es sind nicht drei, sondern vier Farben, auf die ein Autofahrer achten muss. Rot heisst «Halt», Gelb heisst «Achtung», Grün heisst «Fahren» und Blau heisst «Aussteigen».

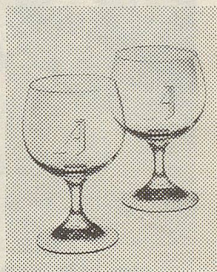
*

Frauen kaufen Kleider nicht für, sondern gegen jemand.

*

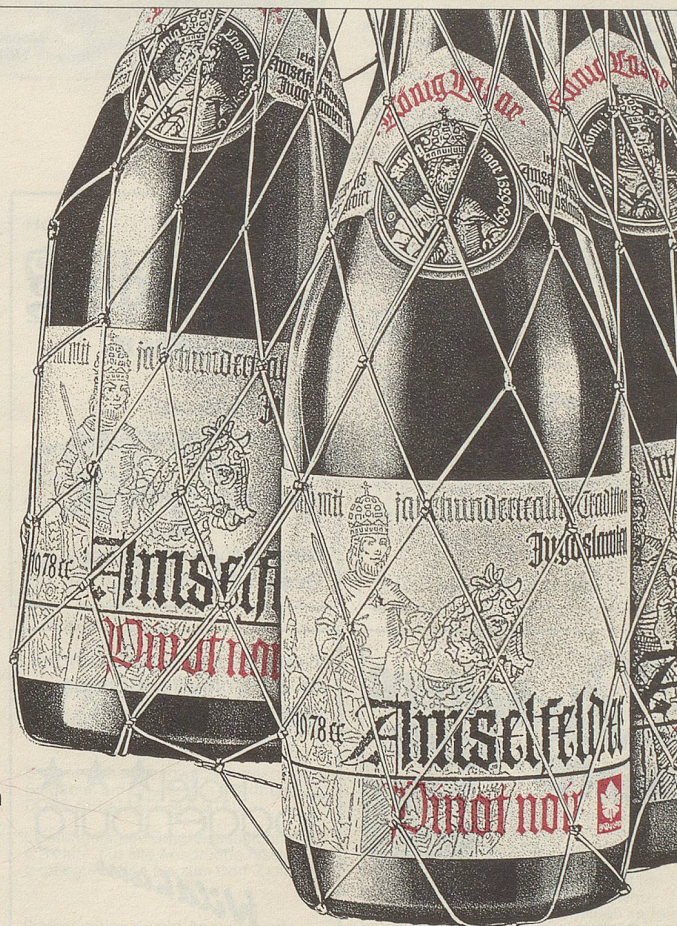
Kleider verraten oft mehr über einen Menschen, als sie verbergen.

Achten Sie auf dieses Qualitätssymbol: das Bataillard-Rebenblatt.



Gratis

zwei gediegene, handgeschliffene Original Amselfelder-Gläser gegen Einsendung von 12 Korkzapfen mit Zapfenbrand «A 5».



Amselfelder

ist unter Weinfreunden längst ein Begriff. Ein Pinot Noir aus den besten Lagen Süd-Jugoslawiens. Verwöhnt von 300 Sonnentagen, um Sie und Ihre Gäste zu verwöhnen.

Erhältlich im Lebensmittelhandel. Jetzt auch im 6 Flaschen Mini-Cave.

Ihr täglich Wein.

